

## Pressemitteilung

Medizinische Hochschule Brandenburg Theodor Fontane

Dr. Eric Alexander Hoffmann

17.12.2021

<http://idw-online.de/de/news785820>

Forschungs- / Wissenstransfer, Wissenschaftliche Publikationen  
Medizin  
überregional



### "Schwerfällig und dysfunktional"

**Experten der Initiative „Strategiewechsel jetzt!“ kritisieren Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung. In einem jetzt veröffentlichten Positionspapier erläutern sie konkrete Vorschläge zur besseren Beherrschung der Pandemie.**

Mitglieder des Expertenrats der „Initiative Strategiewechsel-jetzt!“ mit Prof. Dr. Edmund Neugebauer als Past-Präsident der Medizinischen Hochschule Brandenburg Theodor Fontane (MHB) und Dr. Klaus Piwernetz als Mitautor des Buches „Strategiewechsel jetzt!“ kritisieren Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung und legen in einem jetzt veröffentlichten Positionspapier zur zukünftigen Etablierung eines resilienten Krisenmanagements Vorschläge zu einer besseren Bewältigung der Pandemie vor.

„Die Corona-Pandemie beschäftigt uns schon seit knapp zwei Jahren. Dennoch läuft das Management der Krise auf verschiedenen Ebenen nach wie vor alles andere als optimal. Aktuell wird die Bevölkerung angehalten, sich möglichst schnell impfen und boostern zu lassen, gleichzeitig wird bekannt, dass es gar nicht genügend Impfdosen gibt! Der neue Gesundheitsminister macht erst einmal eine Bestandsaufnahme. Die Bevölkerung schüttelt den Kopf, viele Einschränkungen bleiben. Wir machen konkrete Vorschläge, wie man das Management dieser Krise verbessern könnte. In fünf Bereichen haben wir Optimierungspotenziale identifiziert“, erklären die Autoren die Motivation zum jetzt vorgelegten Positionspapier.

„Grundsätzlich begrüßen wir die jetzt geplante Einrichtung eines neuen Expertengremiums. Karl Lauterbach will als neuer Gesundheitsminister die Beratung in der Corona-Pandemie breiter aufstellen. Auch weitere von der neuen Bundesregierung vorgeschlagene Maßnahmen zur Bewältigung der Corona-Pandemie sind zwar im Prinzip richtig, gehen aber längst nicht weit genug. Sie verharren in bisherigen Strukturen, die sich in Teilen als zu schwerfällig und als dysfunktional erwiesen haben“, so Prof. Neugebauer.

„Wirklich notwendig ist ein Strategiewechsel, der die Elemente Politikentscheidung, operatives Krisenmanagement und Kommunikationsmanagement mit Gremien umsetzt, die unabhängig, aber funktional verbunden sind. Auf der Grundlage von validen Daten und fundierten wissenschaftlichen Erkenntnissen kann so ein erfolversprechendes, agiles Krisenmanagement etabliert werden. Diese Änderungen schaffen das Potenzial, die aktuelle Pandemie und zukünftige Bedrohungen besser beherrschen zu können“, führt Dr. Piwernetz aus.

Das Positionspapier sowie weitere detaillierte Informationen finden Sie unter [www.strategiewechsel-jetzt.de](http://www.strategiewechsel-jetzt.de).

wissenschaftliche Ansprechpartner:

Prof. Dr. Edmund A. M. Neugebauer

Seniorprofessor für Versorgungsforschung

Past-Präsident der MHB

E-Mail: [edmund.neugebauer@mhb-fontane.de](mailto:edmund.neugebauer@mhb-fontane.de)

Dr. Dr. Klaus Piwernetz  
Geschäftsführer medimaxx health management GmbH  
E-Mail: [kpi@medimaxx.net](mailto:kpi@medimaxx.net)

URL zur Pressemitteilung: <http://www.strategiewechsel-jetzt.de>

Anhang Die Zukunft wird nur mit resilientem Krisenmanagement sicherer! <http://idw-online.de/de/attachment90955>

